



## Einladung zum **FACHAUSTAUSCH – FRÜHKINDLICHE KULTURELLE BILDUNG IN MUSEUM UND KITA**

Liebe Vermittler\*innen, Pädagog\*innen, Akteur\*innen der kulturellen Bildung und Interessierte,

frühkindliche Bildung nimmt zunehmend eine wichtige Rolle in der kulturellen Bildung ein. Gleichzeitig stellen sich häufig Fragen zu Methoden, Formaten und nachhaltigen Strukturen für eine professionelle Umsetzung in den unterschiedlichen Kultur- und Bildungsinstitutionen.

Wir möchten Sie daher herzlich einladen, an dem Fachaustausch **Frühkindliche kulturelle Bildung in Museum und Kita** an drei Freitagen im November im

### **Pestalozzi-Fröbel-Haus \***

Karl-Schrader-Straße 7-8

Haus 2a / Raum 054

10781 Berlin-Schöneberg

teilzunehmen. Der Fachaustausch gliedert sich in drei Module, die thematisch aufeinander aufbauen, und richtet sich ausdrücklich an Vermittler\*innen, Pädagog\*innen und Mitarbeiter\*innen von Museen. Durch theoretische Inputs, praktische Einheiten und Diskussionsrunden können die Teilnehmenden eigene vermittelnde Ansätze reflektieren, diese theoretisch unterfüttern und in den professionellen Austausch treten.

Durch das Zusammenfließen von Erfahrungen und Kompetenzen aus den Bereichen Pädagogik, Vermittlung und Museum beleuchtet der dreitägige Fachaustausch Handlungsmöglichkeiten im Feld der frühkindlichen kulturellen Bildung.

\* Nächste U-Bahn-Stationen: Eisenacher Straße (3 Minuten Fußweg) oder Nollendorfplatz (10 Minuten Fußweg)



## PROGRAMM:

### 1. MODUL – Freitag, 15. November 2019 / 9.00 bis 14.00 Uhr

#### **Pädagogische Aspekte: Ansätze der frühkindlichen Bildung mit dem Fokus auf die Entwicklung von sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten von Kindern**

Referentinnen: Daphne Wischhöfer (Integrationserzieherin und stellvertretende Kitaleitung) und Britta Papenguth (Fachberatung am Pestalozzi-Fröbel-Haus)

Welche pädagogischen Aspekte und Rahmenbedingungen sind in der Konzeption und Durchführung von kulturellen Angeboten für die sehr junge Zielgruppe zu beachten?

### 2. MODUL – Freitag, 22. November 2019 / 9.00 bis 14.00 Uhr

#### **Methoden und Praxisbeispiele aus dem Projekt bauhaus\_RaumLabor**

Referentinnen: Friederike Holländer (Bauhausagentin) und Ulrike Kuch (Architektin)

Vorstellung assoziativer Herangehensweisen und Beispiele von künstlerischen, prozessorientierten Vermittlungsmethoden, Einführung in die Vorkurs-Übungen der Bauhaus-Schule und in die Praxis des bauhaus\_RaumLabors

### 3. MODUL – Freitag, 29. November 2019 / 9.00 bis 14.00 Uhr

#### **Ideenwerkstatt: Formate der frühkindlichen Bildung in Zusammenspiel zwischen Kita, Vermittlung und Museum**

Referentin: Katrin Kaptain (Referentin Bildung / Berlinische Galerie) und Julia Lüpke (Fachteam Outreach und Vermittlung / Stadtmuseum)

Wie können sich Kompetenzen und Rahmenbedingungen der einzelnen Fachbereiche ergänzen? Was für Herausforderungen gibt es und welche Formate bieten sich an? Vorstellung von Praxisbeispielen Landesgeförderter Museen und Ideenwerkstatt

Für die Teilnahme kann ein Zertifikat erstellt werden. Das Kolloquium ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Bitte melden Sie sich verbindlich an unter [a.bodanowitz@jugend-im-museum.de](mailto:a.bodanowitz@jugend-im-museum.de)

Der Fachaustausch **Frühkindliche kulturelle Bildung in Museum und Kita** findet im Rahmen des Projektes **Bauhaus\_Raumlabor\_Auf Montage** statt. Das Bauhaus\_Raumlabor ist eine Kooperation des Bauhaus-Archivs / Museum für Gestaltung, Jugend im Museum e.V. und dem Pestalozzi-Fröbel-Haus. In der experimentellen Projektreihe werden Kita- und Grundschulkindern unter wechselnden Themenschwerpunkten Grundlagen der Gestaltung vermittelt und Möglichkeiten geschaffen, ihre Umwelt bewusst zu erfahren und künstlerisch zu reflektieren.

Das Projekt wird von der Robert Bosch Stiftung und der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin gefördert.